

Interkommunale Zusammenarbeit der Landkreise Hersfeld-Rotenburg, Schwalm-Eder und Vogelsberg

Land Hessen fördert kreisübergreifendes Archiv mit 100.000 Euro

Hersfeld-Rotenburg/Schwalm-Eder/Vogelsberg, 10. November 2017 - „Allein im Landkreis Hersfeld-Rotenburg sind es gut fünf Kilometer Akten, die darauf warten, von Archivaren begutachtet zu werden. In den Nachbarkreisen ist es kaum anders“, erklärt Dr. Michael Koch, Landrat des Kreises Hersfeld-Rotenburg.



Jetzt fördert das Land Hessen die Zusammenarbeit der Landkreise Hersfeld-Rotenburg, Schwalm-Eder und Vogelsberg an einem interkommunalen Archiv mit 100.000 Euro. Diese erfreuliche Nachricht konnte mit der Übergabe des Förderbescheids durch Claus Spandau, Geschäftsführer des Kompetenzzentrums für Interkommunale Zusammenarbeit (KIKZ), an die drei Landräte, Dr. Michael Koch, Winfried Becker (Schwalm-Eder) und Manfred Görig (Vogelsberg), verkündet werden.

Winfried Becker: „Mit diesem gemeinsamen Projekt bekommen wir die erforderliche fachliche Kompetenz für den Aufbau eines Archives im Bereich der Kreisverwaltung.“

Für Landrat Manfred Görig steht bei der Zusammenarbeit im Vordergrund, dass sich die drei Landkreise „partnerschaftlich auf Augenhöhe zu diesem Projekt entschlossen haben. Diese Kooperation ist sinnvoll, da die Verwaltung des kommunalen Archivgutes für das Gebiet der drei Kreise nur einmal aufgebaut werden muss. Das notwendige Wissen wird gemeinsam erarbeitet und ständig erneuert.“ Durch diese Konzentration auf eine Fachstelle könne diese Pflichtaufgabe der Kreise wesentlich kostengünstiger erledigt werden, als dies im Alleingang möglich wäre.

Landrat Dr. Michael Koch hatte 2016 in Auftrag gegeben, eine möglichst kreisübergreifende Lösung für die Archivfrage zu finden. Ziel war es, gemeinsam mit benachbarten Landkreisen ein „Interkommunales Kreis-Archiv-Nordhessen“ zu schaffen, das als Fachstelle für die beteiligten Kreise agiert und den Auflagen des Hessischen Archivgesetzes nachkommt. Die Leitung dieser Fachstelle wird Dr. Sebastian Kraffzig übernehmen. Mit im Team sind weitere drei weitere Mitarbeiterinnen. Das Archivgut der drei Landkreise verbleibt dabei in der jeweiligen Eigenverantwortung und wird auch weiterhin an drei dezentralen Orten gelagert und verwaltet.

Zum Hintergrund: Das KIKZ berät hessische Kommunen zu allen strategischen und inhaltlichen Fragen rund um die Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ). Seit 2008 hat das Innenministerium rund 200 Kooperationen zusammen mit etwa 400 Kommunen gefördert. Das entspricht angesichts der 417 Landkreise, Städten und Gemeinden in Hessen einem Prozentsatz von 90 Prozent.

Jasmin Krenz
Büro des Landrats
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Landkreis Hersfeld-Rotenburg
Friedloser Str. 12
36251 Bad Hersfeld
Tel.: 06621 87-9105